

SITZBALL „Local Heroes“ Dritter

ST. GEORGEN/GUSEN. Der AktivPark war am Samstag Austragungsort der Österreichischen Meisterschaften im Sitzball. Die sieben besten Teams aus Österreich lieferten sich dabei den ganzen Tag über spannende Duelle. Am Ende stand das Team

BB BSV Wien 1 als Sieger fest. Hinter der VSG St. Pölten landete Oberösterreichs einziger Vertreter – der SV Chemie Linz – auf dem ausgezeichneten dritten Rang. In den Reihen der Linzer durfte sich auch der Perger Sigi Breuer über eine Medaille freuen. ■



Sigi Breuer (vorne) und seine Kollegen eroberten in St. Georgen Bronze.



Torwartakademie Bereits zum fünften Mal findet von 16. bis 19. Juli 2015 eines der größten und spektakulärsten Torwart-Camps in Weyregg am Attersee statt. Hochkarätige, internationale Trainer, ausgeklügelte Trainingskonzepte sowie ein tolles Rahmenprogramm erwarten die Teilnehmer. Nähere Infos und Anmeldungen unter www.torwartakademie.at oder 0676/4460231

LEICHTATHLETIK 9. Jedermannslauf

GREIN. Die Sektion Leichtathletik des TV Grein bietet beim Jedermannslauf am 30. Mai mit einem Knirpsen-, Kinder-,

Schüler- und Hauptlauf wieder spannende Bewerbe für alle Altersklassen. Anmeldungen unter 0664/3922740 (Hr. Wieser). ■



Roman Steinbauer sorgte mit spektakulären Drifts für Aufsehen.

MOTORSPORT Erster Klassensieg für „Drift Ass“ aus Klam

KLAM. Vergangenes Wochenende fand der 2. Lauf zur österreichischen Drift-Meisterschaft in Lang Lebring statt. Der Rallye Club Perg-Drifter Roman Steinbauer, welcher heuer erstmals die gesamte Saison der Drift Challenge Austria (DCA) bestreitet, konnte dort seinen ersten Klassensieg einfahren.

Zudem dirigierte der RCP Neuzugang Daniela Reiterer den deutschen Valentin Hartwig bei der Voralpen Rallye, wo ebenfalls ein Klassensieg eingefahren werden konnte. Schon in den Trainingsläufen war klar – die technisch anspruchsvolle, verwinkelte Strecke liegt Steinbauer und seinem BMW 325. Da im dritten Trainingslauf die Differentialsperre öfters aufmachte, änderte Steinbauer kurzerhand seinen Fahrstil, um mit noch extremeren Driftwinkeln dieses Fehlverhalten der Sperre abzufangen. Glücklicherweise stellte sich dieses Problem in den Wertungsläufen wieder ein, denn Steinbauer legte im ersten Wertungslauf Drifts hin, die zum 18. Gesamtplatz reichten, was bedeutete, dass er im ersten KO-Lauf gegen einen starken Gegner

antreten musste. Diesen konnte er jedoch, wie auch den 2. KO-Lauf für sich entscheiden. Erst im dritten Durchgang musste sich der RCP Drifter gegen Rene Kamleithner im weit stärkeren BMW M3 geschlagen geben.

Sieg als passendes Muttertagsgeschenk
Letztendlich erreichte er mit seiner perfekten Leistung den 9. Gesamtrang sowie den ersten Klassensieg seiner Karriere. „Ich bin überglücklich und möchte den Sieg am Muttertag meiner Mutter widmen, die wie der Rest meiner Familie immer hinter mir steht und ohne deren Unterstützung das Ganze hier nicht möglich wäre“, freut sich Steinbauer.

RCP Neuling gab in Bayern die Kommandos
Bei der Voralpenrallye im benachbarten Bayern ging die RCP Copilotin Daniela Reiterer mit dem deutschen Valentin Hartwig an den Start. Das deutsch-österreichische Duo konnte mit seinem Mitsubishi Lancer Evo 0 nach einer problemlosen Rallye die Wertungsklasse gewinnen und erreichte den 55. Gesamtplatz. ■